Modulbeschreibung 23-ANG-AngVM3 Vertiefungsmodul 3: Linguistics

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 25.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26785520

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-ANG-AngVM3 Vertiefungsmodul 3: Linguistics

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Anne Schröder

Turnus (Beginn)

Auslaufend

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Der bewusste Umgang mit Sprache wird in diesem Modul durch die theoretisch fundierte Beschäftigung mit den Inhalten und aktuellen wissenschaftlichen Methoden der deskriptiven, angewandten und historischen Linguistik sowohl in praktisch-operationaler Hinsicht als auch durch die Reflexion über Sprache, Formen der Sprache und Bedingungen der Sprachverwendung und des Sprachwandels gefördert. Nach Abschluss des Moduls werden die TeilnehmerInnen in der Lage sein, unterschiedliche regionale, soziale, situative und historische Varietäten des Englischen zu identifizieren und zu charakterisieren, und sowohl die Struktur sprachlicher Formen als auch die Bedingungen der Sprachverwendung zu verstehen und zu beschreiben.

Lehrinhalte

VM 3.1 Seminare zu Sprachwandel, aber auch zu einzelnen sprachlichen Perioden der englischen Sprachgeschichte (z.B. Old English, Middle English, Early Modern English)

VM 3.2 Seminare zu einzelnen Bereichen des Sprachsystems (z.B. Phonetik/Phonologie, Morphologie, Semantik, Syntax)

VM 3.3 Seminare zu einzelnen Aspekten des Sprachgebrauchs und der angewandten Sprachwissenschaft (z.B. Sign Language, Sociolinguistics, Contrastive Linguistics, Bilingualism etc.)

Empfohlene Vorkenntnisse

Die Studierenden sollten mit den methodischen, terminologischen und theoretischen Grundlagen der Linguistik vertraut sein und in der Lage sein, sie auf die spezifischen Charakteristika der englischen Sprache anzuwenden. Diese Kenntnisse werden in der Regel über den erfolgreichen Abschluss des Moduls 23-ANGBM3 erworben.

Darüber hinaus sollten die Studierenden nach Möglichkeit über vertiefte Kenntnisse über Formen und Funktionen der englischen Sprache in Nordamerika bzw. Großbritannien oder in der historischen Entwicklung der Sprache verfügen. Diese Kenntnisse können in einem der Module AngPM2, AngPM3 bzw. AngPM4 erworben werden.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Es werden zwei von drei Modulelementen (VM3.1-VM 3.3.) studiert.

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
VM 3.1 Historical Linguistics *Es werden zwei von drei Modulelementen studiert.*	Seminar o. Vorlesung	Das Veranstaltungsangebot ermöglicht es den Studierenden, das Modul in zwei Semestern abzuschließen.	90 h (30 + 60)	3 [SL]
VM 3.2 Language System *Es werden zwei von drei Modulelementen studiert.*	Seminar o. Vorlesung	Das Veranstaltungsangebot ermöglicht es den Studierenden, das Modul in zwei Semestern abzuschließen.	90 h (30 + 60)	3 [SL]
VM 3.3 Language in Use *Es werden zwei von drei Modulelementen studiert.*	Seminar o. Vorlesung	Das Veranstaltungsangebot ermöglicht es den Studierenden, das Modul in zwei Semestern abzuschließen.	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **VM 3.1 Historical Linguistics (Seminar o. Vorlesung)** *Referat von ca. 30 Minuten oder vergleichbare Leistung.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **VM 3.2 Language System (Seminar o. Vorlesung)** *Referat von ca. 30 Minuten oder vergleichbare Leistung.*	siehe oben	siehe oben

Lehrende der Veranstaltung **VM 3.3 Language in Use (Seminar o. Vorlesung)** *Referat von ca. 30 Minuten oder vergleichbare Leistung*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Alle Prüfungsformen umfassen die eigenständige Bearbeitung ausgewählten Primärmaterials unter Berücksichtigung einschlägiger Sekundärliteratur.* *Hausarbeit im Umfang von ca. 4.500 Wörtern (exkl. Bibliographie)* *Klausur: 90 Minuten* *Mündliche Prüfung: 30 Minuten.* *Projekt: Poster/Textcollagen für Ausstellungen, die Herstellung von audiovisuellem Material (CD, DVD, Video etc.) zur Präsentation in Ausstellungen, Seminaren, Kongressen und Workshops etc. Der Textinhalt dieser Materialen entspricht dem einer Hausarbeit im Umfang von ca. 3.600 Wörtern.* *Alle Modulprüfungen sind in englischer Sprache abzufassen bzw. abzuhalten und können in einer der beiden besuchten Veranstaltungen zur Benotung eingereicht werden.*	Hausarbeit o. Klausur o. mündliche Prüfung o. Projekt mit Ausarbeitung	1	120h	4

Weitere Hinweise

Modulelemente werden nach Bedarf und Kapazität jedes Semester angeboten, so dass es Studierenden möglich ist, das Modul mindestens innerhalb von 2 Semestern abzuschließen.

Bisheriger Angebotsturnus war jedes Semester.

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen